

Prämiertes Projekt:

Raiffeisenbank Straß-Spielfeld eGen

Mustersanierung des Raiffeisenbank-Gebäudes in Straß

UNTERNEHMENSPROFIL

Die Raiffeisenbank Straß-Spielfeld eGen ist eine in der Steiermark erfolgreiche und regional verwurzelte Bank mit insgesamt fünf Bankstellen in Straß, Spielfeld, St. Veit am Vogau, St. Nikolai ob Drassling und Gabersdorf. Derzeit sind hier 39 MitarbeiterInnen beschäftigt.

ERGEBNISSE	
■ Energieeinsparung	50.400 kWh/a
■ Realisierung	2012

Die Raiffeisenbank Straß-Spielfeld ist eine Universalbank mit einer Bilanzsumme von rund € 180 Mio.; sie bietet seit über 115 Jahren erfolgreich ihre Bankdienstleistungen in der Region an.

Auf Grund ihrer Geschäftsentwicklung und auch wegen ihrer Verantwortung zum nachhaltigen Wirtschaften hat sich die Raiffeisenbank für die Mustersanierung ihrer Bankstelle in Straß entschlossen. Die Raiffeisenbank Straß-Spielfeld hat damit ein Zeichen für ihre Kunden und die Bevölkerung in der Region gesetzt.

AUSGANGSSITUATION

Das Gebäude der Raiffeisenbank Straß-Spielfeld hat ein gewisses Alter erreicht und die Energiebilanz war nicht zufriedenstellend. Auf Grund unzureichender Funktionen, bauphysikalischer Unzulänglichkeiten und Platznot wurde beschlossen, das



Bankgebäude thermisch zu sanieren und auch zu erweitern. Das Gebäude hatte einen Heizwärmebedarf lt. Energieausweis von 194 kWh/m²a, damit verbunden waren hohe Folgekosten bei der Konditionierung.

Ein Ziel war auch, in der Energieversorgung unabhängiger zu werden. Daher bot sich die Errichtung einer Photovoltaikanlage an.

Die MitarbeiterInnen sollten bessere Arbeitsplatzbedingungen erhalten.

Weiters sollte in der Region ein herzeigbares Objekt entstehen, das als Vorbild für gelungene Sanierungen dienen kann.







Thermische Sanierung

Grundlage für die Umsetzung der Sanierung waren Nachhaltigkeitskriterien, die unter anderem auch vom Raiffeisenverband Steiermark initiiert wurden. Die Bankstelle wurde nach den strengen klima:aktiv-Kriterien errichtet. So wurden vor allem umweltfreundliche Produkte eingesetzt (z. B. Dämmmaterialien mit Umweltzeichen); lösungsmittelhältige und PVC-Produkte wurden weitgehend vermieden.

Maßnahmen

Die Außenwände des Bankgebäudes wurden im Zuge der Sanierung mit bis zu 30 cm Steinwolle und das Satteldach mit einer Zellulosedämmung (Einblasdämmung) bis zu 30 cm gedämmt. Es wurden neue Holz-Alufenster und Fassadenelemente mit einer Dreischeibenverglasung eingesetzt. Durch die Summe der Sanierungsmaßnahmen sinkt der spezifische Heizwärmebedarf um beachtliche 87 %! Durch den neuen Heizwärmebedarf lt. Energieausweis von 24 kWh/m²a sind die Energiekosten nach der Sanierung nunmehr trotz wesentlicher Flächenausweitung niedriger als vorher.

Die Kühlung erfolgt über eine Kühldecke, kombiniert mit einer zentralen Komfortlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung. Die zentrale Fußbodenheizung wird über den bestehenden Nahwärmeanschluss aus 100 % nachwachsenden Rohstoffen versorgt.

Anstatt der Fassadenpaneele werden auf einer Seite des Gebäudes Photovoltaikmodule verwendet. Dieses neu entwickelte System ist kaum teurer als herkömmliche Fassadenpaneele und wurde erstmals in dieser Größe auf einer Raiffeisenbank in der Steiermark montiert. Die Photovoltaikmodule decken einen Großteil des notwendigen Energiebedarfs selbstständig ab und erzeugen darüber hinaus noch Energie vom Dach und der Fassade.



Energieträger:	Biomasse, Strom
Energieverbrauch in der Ausgangsituation in kWh/a:	
Energieeinsparung in kWh/a durch Umsetzung der Maßnahme:	
Energieeinsparung in % des Kategorieverbrauchs:	39,7
Energieeinsparung in % des Gesamtenergieverbrauchs:	39,7
Amortisationszeit in Jahren:	
Jahr der Realisierung:	2012

BERATUNG UND BETREUUNG:

Technisches Büro Ing. Bernhard Hammer GmbH Ing. René Wallner

Haushamerstraße 2, 8054 Seiersberg, +43 (0) 316/67 68 08 office@tbh.at. www.tbh.at

Raiffeisenverband Steiermark
Dipl.-Ing. Josef Binder
Raiffeisen-Platz 11, 8074 Raaba, + 43 (0) 316/8084 54
iosef.binder@rystmk.raiffeisen.at. www.rystmk.at

KONTAKT:

Raiffeisenbank Straß-Spielfeld eGen Direktor Hans Rauscher Hauptstraße 59, 8472 Straß, +43 (0) 3453/2339-0 Johann.rauscher@rb-38420.raiffeisen.at



